

LEHR'SCHE CHÖRE



Noch einmal ließen die Frauen der Lehr'schen Chöre die Rödermärker mit einem Konzert im Foyer der Kulturhalle viele Zuhörer an ihrem 25. Geburtstag teilhaben. ■ Foto: Ziesecke

300 Stühle waren viel zu wenig

Geburtstagskonzert des Lehr'schen Frauenchores: gesungene Vielfalt vom Feinsten

OBER-RODEN ■ Impressionen vom österreichischen Volkslied bis zum ghanaischen Gospel und vom schwungvollen Zigeunerleben bis zur japanischen Seele, das Ganze noch gesteigert durch starke musikalische Gäste: Das Konzert der Lehr'schen Chöre bot wirklich für jeden der vielen Zuhörer etwas.

300 Stühle hatten die Organisatoren gestellt, 30 mussten sie nachholen – so viele Menschen kamen erwartungsvoll ins Foyer der Kulturhalle, um den 25. Geburtstag des Lehr'schen Frauenchores zu feiern. Doch auch das Vokalensemble und der Männerchor, beide unter der Leitung von Regina Wahl, gaben den Damen die Ehre und sangen abwechselnd von Liebesqualen, der Macht des Ge-

sangs oder auch geistliches Liedgut.

Nicht nur akustisch ein Genuss war die zierliche Gastso-
pranistin Miyuko Matsumoto, die solo ein japanisches Lied darbot, dem Frauenchor

bei einem Rossini-Stück das Sahnehäubchen aufsetzte oder auch mit dem Dirigenten des Frauenchores, dem Bass Friedemann Kunder, ein Duett präsentierte. Beim „Ave Verum“ herrschte be-

wegte Stille im Raum. Friedemann Kunder unterstützte die Moderatorin Marianne Gotta-Sauer auch mit Informationen zu den dargebotenen Werken und begleitete den Chor beim schwungvollen Elvis-Klassiker „Can't Help Fallin' in Love“ am Klavier. Die russische Volkweise „Steppe und nur Steppe“ wurde von der beeindruckenden Baritonstimme von Peter Wahl unterstrichen.

Gemeinsam mit dem Publikum beendeten alle Chöre den vorweihnachtlichen Musikgenuss mit Weisen von „Dona nobis pacem“ bis zu „Herbei, o ihr Gläubigen“, wie das ganze Konzert am Klavier begleitet von Giacomo Mariviani und mit zartem Flötenspiel untermalt von Johanna Crass. ■ chz

Große Gala zum Jahreswechsel

■ Zum 14. Mal feiern die Lehr'schen Chöre ihre Silvestergala in der Kulturhalle. Die große Feier zum Jahreswechsel beginnt um 20 Uhr, der Saal ist bereits ab 19 Uhr offen.
■ Die Tanz- und Showband „Celebration“ unterhält das Publikum, das sich die ganze Nacht an einem reich bestückten Büfett versorgen kann. Sie haben die Wahl zwischen norwegischen, deutschen, italienischen und spanischen Spezialitäten, Vorspeisen, Suppen, Salaten

und Desserts sowie einem Mitternachtsessen.

■ Der Eintritt zur Silvestergala kostet 65 Euro. Karten können nur im Vorverkauf erworben werden: entweder bei allen Sängern und Sängerinnen der Lehr'schen Chöre oder bei der Firma Schwab & Söhne in der Odenwaldstraße 47, ☎ 06074 90381 oder 0171 6809627. Beim Kartenkauf können die Gäste auch gleich ihre Plätze für die Gala reservieren. ■ chz